

Ihr Zeichen:  
Unser Zeichen:  
Name:  
Telefon: 0431 982618-0  
Telefax: 0431 982618-29  
E-Mail: office@abitato.de  
Datum: 12.12.2023

## **Beendigung der Besonderen Versorgung**

„Früher war mehr Lametta“. Dieses bekannte Zitat von Lorient lässt sich auf das Ende des über 13-jährigen Bestehens der abitato Managementgesellschaft gGmbH übertragen. Die Gesellschafter der abitato bieten im Rahmen des „Netzwerks psychische Gesundheit“ nach §140a SGB V ambulante Versorgung von Menschen mit einer psychischen Erkrankung an. Zum 31.12.2023 wird diese Versorgung beendet und die abitato aufgelöst.

Mit dem Ziel, notwendige stationäre Behandlungen bei Ersterkrankten oder Folgebehandlungen zu vermeiden, wurden ab 2010 sog. Selektivverträge nach § 140 a SGB V mit Krankenkassen geschlossen und seitdem ca. 10.000 Patient:innen ambulant versorgt. Beteiligte Gesellschafter, die vor Ort auch die ambulante Versorgung umgesetzt haben, sind in Schleswig Holstein: Die Brücke Schleswig-Holstein gGmbH, Die Brücke Lübeck und Ostholstein gGmbH und das Kieler Fenster e.V.. In Hamburg die Stiftung Freundeskreis Ochsenzoll, der Nussknacker e.V., DER HAFEN e.V., der Trägerverbund psychische Gesundheit gGmbH/ jwrg e.V. und im Landkreis Harburg die HiPsy gGmbH.

Durch diese auch aufsuchende Behandlung im direkten sozialen und persönlichen Umfeld der teilnehmenden Patient:innen wurden viele Krisensituationen gemeistert, Angehörige, darunter auch Kinder und Jugendliche, unterstützt und durch Interventionen, die auf die individuellen Bedürfnisse der jeweiligen Patient:innen abgestimmt waren (z.B. Aufbau von persönlichen und professionellen Netzwerken), Klinikaufenthalte erfolgreich vermieden.

In den erfolgreichsten Jahren hatte die abitato mit allen großen Krankenkassen und vielen kleinen Betriebskrankenkassen entsprechende Selektivverträge abgeschlossen. Bis zu 2200 Patient:innen nahmen gleichzeitig an der sog. Integrierten Versorgung, heute Besonderen Versorgung, teil. Anfänglich konnten Patient:innen, je nach Vertrag mit der beteiligten Kasse, zwei oder sogar drei Jahre versorgt werden.

Selektivverträge bieten Krankenkassen die Möglichkeit, außerhalb der Regelversorgung neue und alternative Versorgungsansätze zu erproben. Das Konzept des Netzwerks psychische Gesundheit: aufsuchende Behandlung (hometreatment) auch nachts und an Wochenenden; eine 24/7 stündige Rufbereitschaft mit ggf. aufsuchender Krisenintervention; Versorgung ausgerichtet auf die individuellen Bedürfnisse der einzelnen Patient:innen, auf Wunsch unter Einbezug von Angehörigen (need adapted treatment); die Möglichkeit, in Krisensituationen in sog. Rückzugsräumen außer-

klinisch versorgt zu werden. Durch behandelnde psychiatrische Fachärzte und Kliniken, die Kooperationsverträge mit den Anbietern schließen konnten, war ein enger Austausch möglich.

Eine erste Evaluation mit regelmäßigen Befragungen von Patient:innen, Angehörigen und Fallmanager:innen innerhalb von drei Jahren führte das aqua-Institut durch und stellte 2016 fest, dass sich die Lebensqualität der Patient:innen signifikant verbessert hatte. Die Krankenkassen stellten fest, dass sich keine signifikanten Einsparpotentiale ergeben hatten.

Als Folge dessen wurde zunächst die Versorgung von Menschen mit einer psychischen Erkrankung, die bisher nicht stationär behandelt wurden, eingestellt. Nun konnten nur noch Patient:innen nach einem Klinikaufenthalt teilnehmen. Im weiteren Verlauf wurden zudem die Teilnahmezeiträume drastisch gekürzt. Gleichzeitig steuerten die Kassen immer häufiger Patient:innen mit sehr schweren Krankheitsverläufen in die Versorgung, bei gleichbleibender oder teilweise sinkender Vergütung. Die abitato war außerdem an der Entwicklung und Umsetzung einer innovativen bundesweiten Videosprechstunde zur Versorgung von Patient:innen mit einer affektiven Störung oder neurotischen oder Belastungsstörung erfolgreich beteiligt.

Aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten sind die Teilnehmerzahlen jedoch insgesamt nicht mehr ausreichend, um diese beiden Versorgungsangebote für Menschen mit einer psychischen Erkrankung kostendeckend weiterhin anbieten zu können. Daher haben wir uns mit großem Bedauern entschieden, unsere noch bestehenden Verträge zum 31.12.2023 zu kündigen und unsere Versorgung zu diesem Datum zu beenden.

Anmerkung:  
Ansprechpartner:in  
Frank Nüsse  
Geschäftsführer/Liquidator  
Abitato gGmbH



c/o

DIE BRÜCKE Lübeck und Ostholstein gGmbH  
HAUPTGESCHÄFTSSTELLE:  
Schwartauer Allee 10 · 23554 Lübeck

Tel.: 0451/14008-15  
Fax: 0451/14008-40  
e-mail: f.nuesse@die-bruecke.de  
Homepage: www.die-bruecke.de